



Kontaktdaten:
E-Mail: gesund-es-boot@uni-ulm.de
Fax: 0731 500 45390



Bewerbung um eine Rezertifizierung der Baden-Württemberg Stiftung

Komm mit in das gesunde Boot - Wir sind an Bord!

Bitte von der Kindergartenleitung ausfüllen:

Allgemeine Angaben zur Kindertagesstätte:

Name der Einrichtung: _____

PLZ: Ort: _____

Straße: _____

1. Gesamtzahl der betreuten Kinder:

2. Anzahl der Gruppen:

In wie vielen Gruppen wird das Programm "Komm mit in das gesunde Boot" regelmäßig durchgeführt?

Anzahl:

3. Bietet Ihre Einrichtung eine Betreuung im Ganztage an? ja nein

4. Anzahl der Erziehungskräfte:

Anzahl der Erziehungskräfte, die an den Fortbildungsreihen zum "Gesunden Boot" teilnehmen bzw. teilgenommen haben:

Anzahl:

**Bitte eine Kopie der
Teilnahmebescheinigungen
beilegen.**

5. Seit wann wird das Programm "Komm mit in das gesunde Boot" in Ihrer Einrichtung durchgeführt?

Kindergartenjahr: /

Bitte zutreffendes ankreuzen

Fortbildung "Komm mit in das gesunde Boot":

- Die am Programm "Komm mit in das gesunde Boot" teilnehmenden Erziehungskräfte haben erfolgreich an der Fortbildungsreihe des Programms teilgenommen und setzen die erlernten Inhalte regelmäßig im Kindergartenalltag ein.
- Mindestens 50% der an der Einrichtung betreuenden Erziehungskräfte haben an der Fortbildung des "Gesunden Bootes" teilgenommen.
- Das Programm wird in mindestens 50% der Gruppen in der Einrichtung regelmäßig durchgeführt.

Einsatz im Alltag:

- Die Kinder der teilnehmenden Gruppen erhalten Kompetenzen, um ihren Alltag gesund zu gestalten: Die Materialien "Komm mit in das gesunde Boot" werden im regulären Kindergartenalltag regelmäßig eingesetzt.
- Die Kinder der teilnehmenden Gruppen erhalten regelmäßig konkrete Bewegungsangebote (Einsatz der Bewegungskarteikarten, angeleitete Bewegungsspiele usw.).

Elternarbeit:

- Die Eltern der teilnehmenden Gruppen erhalten fundierte gesundheitsbezogene Kenntnisse: Die Schwerpunkte und Inhalte des Programms "Komm mit in das gesunde Boot" werden bei mind. einem Elternabend/Jahr thematisiert.
- Die Einbeziehung der Eltern in das Programm wird umgesetzt (z.B. Elternbriefe).

Gesundheitsförderung im Einrichtungskonzept:

Ist das Konzept des "Gesunden Bootes" im Einrichtungskonzept verankert?

- Ja → Wenn "**Ja**", bitte fügen Sie eine Kopie Ihres Konzepts bei, aus dem das ersichtlich wird (erwarteter Umfang: ca. zwei bis drei Seiten).
- Nein → Wenn "**Nein**" oder "**in Arbeit**", formulieren Sie bitte wie „Komm mit in das gesunde Boot“ in den Kindergartenalltag integriert ist (erwarteter Umfang: ca. zwei bis drei Seiten).
- in Arbeit Zur einfacheren Gliederung wollen Sie sich vielleicht Gedanken zu den folgenden drei Themen auf der nächsten Seite machen (die Gedanken sind als Beispiele anzusehen).

Leitgedanken für die Verankerung des Gesunden Bootes

Ernährung

- Wie fördert Ihre Einrichtung ein gesundes Trinkverhalten?
- Darf während des gesamten Tages getrunken werden?
- Welche Getränke werden in Ihrer Einrichtung konsumiert?
- Wie wird der Obst- und Gemüsekonsum der Kinder während des Tages in der Einrichtung erhöht?
- Wie wird am gemeinsamen Frühstück oder Feiern mit Süßigkeiten umgegangen?

Bewegung

- Ist die Einrichtung so gestaltet, dass die Kinder die Möglichkeit haben, darin aktiv zu sein?
- Dürfen die Kinder die Turnhalle/den Bewegungsraum auch außerhalb von angeleiteten Einheiten nutzen?
- Welche Möglichkeiten haben die Kinder sicher aktiv zur Einrichtung zu gelangen?
- Ist das Außengelände so gestaltet, dass es zu aktivem Spielen anregt?
- Welche Angebote ermöglichen den Kindern freies und angeleitetes Spiel?
- Wie unterstützt die Einrichtung die Kinder (und Eltern) zu einer medienreduzierten Freizeitgestaltung (Aushang regionale Sportangebote, Angebot von Freizeittipps etc.)?

Gesundheitsförderung allgemein

- Welchen Stellenwert nimmt Gesundheitsförderung an Ihrer Einrichtung ein und wie wird dieser vermittelt/deutlich?
- Werden gesundheitsförderliche Angebote angeboten? (Welche?)
- Werden Eltern und Kinder regelmäßig über Gesundheit und Gesundheitsförderung informiert? (Wie?)
- Wie ist Gesundheitsförderung in den Kindergartenalltag integriert? (Praktische Beispiele)
- Welche Maßnahmen für eine gesundheitsfördernde Kindergartenumwelt wurden seit der Umsetzung des „Gesunden Bootes“ neu umgesetzt bzw. durchgeführt?

Datum, Ort

Unterschrift Einrichtungsleitung

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!
Ihr "Gesundes Boot" Team